



Bergkiefer

Foto©: A. Kwiecień, Nova Wikicommons

## Rundmail Nov./ Dezember 2022

Abrufbar auch als pdf-Datei unter <http://www.bodenseeakademie.at/newsletter.html>

7. Nov. 2022, erg. 11.11.

### Liebe Freundinnen und Freunde einer nachhaltigen Entwicklung!

Wir dürfen Ihnen hiermit wieder aktuelle Veranstaltungen, Petitionen sowie Literatur- und Forschungsprojekte vorstellen. Hervorheben wollen wir im Bereich **Zukunftsfähige Landwirtschaft und gesunde Lebensmittel** die Original Braunvieh - Ausstellung am 12. Nov. in Dornbirn und den Themenabend „Mutterkuhhaltung – Wertschöpfungsaspekte u. Entwicklungspotentiale“ in der Reihe Landwirtschaft Verstehen am 15. Nov. 20.00 Uhr im ORF Dornbirn. Siehe Seite 2 u. 3.

Beim Thema Neue Gentechnik gibt es am 17. Nov. 22 einen hochrangig besetzten GMO-Free Europe Event im Europa-Parlament, der per livestream (inkl. deutscher Übersetzung) übertragen wird. In diesem Zusammenhang weisen wir nochmals auf die EU-weite Petition zur strikten Regulierung der Neuen Gentechniken hin und bitten Sie um Ihre Mitbewerbung und Mitunterzeichnung. Siehe Seite 7. Dazu kommen ausgewählte Literaturhinweise – dieses Mal zur vielseitigen Rolle des Waldes und zum Stellenwert der Kartoffel – in der Küche, im Gesundheitsbereich und in der Naturkosmetik.

Im Bereich **Biodiversität & Blühende Landschaft**, ab Seite 8, weisen wir u.a. auf die Infoabende im BSBZ Vorarlberg für angehende Imker:innen sowie für die Planung und Anlage einer Streuobstwiese hin. Vorgestellt wird auch ein Forschungsprojekt des Biodiversitätsforums Schweiz zum Thema «Siedlungsnatur gemeinsam gestalten».

Wie immer, wird der Newsletter durch die Bereiche **Schulentwicklung u. lebendiges Lernen** sowie **Menschenwürde und nachhaltige Entwicklung** abgerundet – ab Seite 8. Hier sei die Tagung am 10. Nov. 22 von der Uni Krems angeführt, die das indigene Konzept des „Buen Vivir“ im Zusammenhang der Weltsicht der Andenvölker vorstellt und auf seine Bedeutung und Übertragbarkeit als alternatives Gesellschaftsmodell im Zusammenhang der aktuellen Zivilisationskrise hin untersucht.

Zu guter Letzt gratulieren wir den Initiatoren und Trägern der Ökologie orientierten Jagdgenossenschaft Möggers zum jüngst verliehenen Staatspreis Wald! Viel Freude damit und beim Weitergeben ihrer Erfahrungen!

Mit herzlichen Grüßen,

Stefanie Moosmann und Ernst Schwald.

Sollten Sie dieses Rundmail nicht mehr erhalten wollen, können Sie es jederzeit abmelden unter [http://www.bodenseeakademie.at/an- und\\_abmeldung.html](http://www.bodenseeakademie.at/an- und_abmeldung.html)

# Zukunftsfähige Landwirtschaft und gesunde Lebensmittel

Di 8. Nov. 2022, 19.30 Uhr, Räume der Lebenshilfe RV, Mühlbruckstraße 22/1, 88212 Ravensburg

## INFOABEND der Solawi Ravensburg

Die Solawi Ravensburg startet im kommenden Jahr bereits in die 9. Saison. Wer Lust auf frisches Gemüse hat und sich für diese Initiative interessiert ist herzlich zu den Info-Veranstaltungen eingeladen. Am 25.11.2022 erfolgt dann die BUDGETVORSTELLUNG (19.30 Uhr im Haus der Familie in Weingarten) und am 4.12.2022 die BIETERRUNDE für ALLE Gemüsebezieher\*innen (15 Uhr in der Waldorfschule Ravensburg)

**Weitere Infos:** <https://www.solawi-ravensburg.de> oder [david.steyrer@solawi-ravensburg.de](mailto:david.steyrer@solawi-ravensburg.de)

12.11.2022, 10-17h, Schorenhalle in Dornbirn

## Original Braunvieh - Ausstellung 2022

Vor über 30 Jahre haben sich einige wenige Braunviehzüchter für die Erhaltung der Rasse Original Braunvieh eingesetzt und sich später zum Arbeitskreis Original Braunvieh zusammengeschlossen. Und vor 12 Jahren wurde erstmals eine Original Braunviehschau in dieser Form durchgeführt. Die diesjährige Ausstellung wird den aktuellen Stand dieser alten Rasse in Vorarlberg zeigen und neue Motivation für die weitere Zuchtentwicklung geben. Damit soll auch die Wertschätzung bei Züchtern und der breiten Bevölkerung für den Erhalt dieser alten Rasse in unserem Alpenraum noch mehr gestärkt werden. Erwartet werden zirka 100 bis 120 Tiere aus den verschiedenen Talschaften.

Dazu gibt es ein Rahmenprogramm mit Live-Musik und Bewirtung

**Veranstalter, weitere Infos:** Arbeitskreis "Original Braunvieh" in Zusammenarbeit mit der Vorarlberg Rind, <https://www.vorarlberg-rind.at/aktuelles/original-braunvieh-ausstellung-2022-1701.html>

Sa 12. Nov. 22, 9:00 – 15:30 Uhr, Gemeindezentrum Ludesch, Raiffeisenstraße 56, Ludesch,

## Waldsymposium Vorarlberg 2022

Alle Welt spricht vom Klimawandel, Biodiversität und einem Waldumbau hin zu klimafitten Wäldern. Ein hoch aktuelles und vor allem brisantes Thema, welches in seinen Auswirkungen bereits jetzt alles Leben auf unserem Planeten stark verändert. Der Waldverein will mit dem „Waldsymposium Vorarlberg 2022“ auf den Klimawandel und seine Folgen, wie Schutzfunktionen der Wälder, seine Auswirkungen auf wildlebende Tiere und den Lebensraum Mensch, aufmerksam machen. Da stellen sich viele Fragen. Gibt es Lösungen oder gute Beispiele, an denen man sich orientieren kann?

Es erwarten Sie Impulsbeiträge von Top-Referenten, eine spannende Podiumsdiskussion und ein gutes Ambiente für Kontaktpflege und Erfahrungsaustausch.

**Weitere Infos:** [2022 – Einladung Waldsymposium](#) Die Teilnahme ist kostenlos.

**Anmeldung:** [info@waldverein.at](mailto:info@waldverein.at)

So 13. Nov. 2022

## Online Netzwerk-Tagung Solidarische Landwirtschaft Gemeinschaftsgetragen den Krisen begegnen

Das Programm:

- Das neue **Beratungshandbuch** geht auf spannende Solawi-Phasen ein wie Gründung, Stabilisierung, Wachstum und Weiterentwicklung. Wir zeigen, wie ihr es nutzen könnt.

- "Wie bewegt sich Transformation? Ein **Impulsvortrag von Prof. Dr. Niko Paech**
- Spannende Austauschrunden in **Open Spaces** und **Workshops zu zB**: Regionale Erfolgsfaktoren von Solawi-Gründungen, Baurecht für Solawis, ...
- **Leon Schleep**, Gärtner u. Buchautor, Frage-Antwort-Ping-Pong zu Agroforst & Market Gardening
- Filmstreaming "**Ernte teilen**" und Filmgespräch mit Regisseur Phillip Petruch
- ....

**Veranstalter:** Netzwerk Solidarische Landwirtschaft e.V. [www.solidarische-landwirtschaft.org](http://www.solidarische-landwirtschaft.org)

**Infos + Anmeldung:** <https://www.solidarische-landwirtschaft.org/aktuelles/termine/netzwerktreffen>

T: +49 (0) 172 414 92 77, [aklerman@solidarische-landwirtschaft.org](mailto:aklerman@solidarische-landwirtschaft.org),

## Reihe Landwirtschaft Verstehen

Di 15. Nov. 2022, 20.00 Uhr im ORF Landesfunkhaus 6850 Dornbirn, Rundfunkplatz1

### **Mutterkuhhaltung in Vorarlberg Wertschöpfungsaspekte & Entwicklungspotentiale**

Mit Impulsbeiträgen von: **Elmar Weißenbach**, Biohof Weißenbach Götzis; **Dietmar Mathis**, Abt. Landwirtschaft u. ländl. Raum, Land Vbg; **Beate Reisacher**, Ökomodellregion Oberallgäu/Kempten; **Urs Vogt**, GF Verein Mutterkuh Schweiz sowie

den geladenen Gästen: **Reinhold Kräutler**, Obmann Fleischrinder Vbg; **Matthias Hepp**, Mutterkuhhalter, Dornbirn; **Daniela Kohler**, stv. Obfrau Berg- und Kleinbäuerinnen\_bauernvereinigung; **Johannes Schlachter**, BIO-Hof Lochau-Reutele; **Manuel Kirisits**, GF BIO AUSTRIA und BIO Vorarlberg und **Jakob Tschegg**, natura 2000 Gebietsbetreuer und Mutterkuhhalter (Bio) im Nebenerwerb, Koblach

Welchen Stellenwert hat die Mutterkuh-Haltung für Landwirte, Konsument:innen, die Kulturlandschaft – und damit auch für Tourismus und Naherholung, die Biodiversität und die artgerechte Tierhaltung, den Fortbestand der kleinbäuerlichen Betriebe usw; Wie schaut die Entwicklung dieses Landwirtschaftszweiges in Vorarlberg aus – Zahlen, Daten, Fakten.

Was sind die Anliegen der Mutterkuhhalter, wo sehen sie die Entwicklungspotentiale und was trägt aus ihrer Sicht zu einer gedeihlichen Entwicklung bei? Wie schaut die Entwicklung bei unseren Nachbarn in der Schweiz und in Bayern aus? Was können „wir“ im Sinne einer regionalen und nachhaltigen Entwicklung – als Einzelne und als Gesellschaft dafür tun?

**Moderation:** **Jasmine Ölz**, ORF V u. **Ernst Schwald**, Bodensee Akademie

**Anmeldung** erbeten bei: ORF V, T 05572/301 oder [karten.vbg@orf.at](mailto:karten.vbg@orf.at) Es gelten die jeweils aktuellen Covid 19 Schutzbestimmungen.

Die erste Stunde der Veranstaltung wird in Radio Vbg. live übertragen und dokumentiert auf: <https://radiothek.orf.at/podcasts/vbg/orf-radio-vorarlberg-kultur>

Die gesamte Veranstaltung gibt es dann zum Nachhören unter: [www.bodenseeakademie.at](http://www.bodenseeakademie.at)

**Veranstalter:** Bodensee Akademie, BIO AUSTRIA Vbg; Ökomodellregion Oberallgäu Kempten, ...

17.11.22, 10:00 – 13:00 Uhr im EU Parlament in Brüssel mit livestream inkl. deutscher Übersetzung

## **GMO-Free Europe Event 2022**

Öffentliche Diskussion zu den Deregulierungsplänen der EU-Kommission bez. der Neuen Gentechnik aus wissenschaftlicher, wirtschaftlicher u. politischer Sicht.

### Vorläufiges Programm

#### Teil 1 WISSENSCHAFT

Wie ist der Stand der wissenschaftlichen Debatte über Risikobewertung, Management und Rückverfolgbarkeit älterer und neuerer Gentechnologien? Was ist der Kontext nachhaltiger Technologien für die Transformation von Ernährung und Landwirtschaft?

Mit **Margret Engelhard**, Bundesamt für Naturschutz, **Eva Gelinsky**, Mitglied der Schweizer Ethikkommission für die Biotechnologie außerhalb des Menschen EKAH, **Christoph Then**, Testbiotech

Teil 2 - WIRTSCHAFT: Wie ist die gegenwärtige und wie könnte die künftige Situation u. die wirtschaftlichen Auswirkungen der GVO-Produktion und -Regulierung auf die konventionelle und ökologische Non-GVO-Produktion, die Verarbeitung, den Handel, den Einzelhandel und den Verbrauch aussehen? Mit **Heike Moldenhauer**, ENGA, European Non GMO Industry Association, **Jan Plagge**, Präsident von IFOAM EU und Bioland Deutschland, **Fabrizio Fabbri**, Europ.Gem. der Konsumgen; **Jörg Rowedder**, foodwatch internl, **Tia Loftsgaard**, Canadian Organic Trade Ass., Europäischer Einzelhändler (tba)

Teil 3 - POLITIK: Welche politischen Optionen gibt es in Bezug auf den Vorschlag der EU-Kommission zur Überarbeitung der derzeitigen GVO-Vorschriften? Wie können Transparenz, Vorsorge und sozial-ökologischer Wandel gewährleistet werden?

Mit: **Claire Bury**, EU-Kommission, stellvertretende Generaldirektorin GD Sante, Mitgliedern des EP: **Thomas Waitz**, MdEP, **Sarah Wiener** sowie **Mute Schimpf**, Friends of the Earth Europe, **Ainar Bartmann**, Nordic GMO Network, **Pat Thomas**, Beyond GM UK, **Nina Holland**, Corp.Europe Observatory

Teil 4 - SCHLUSSFOLGERUNGEN & NÄCHSTE SCHRITTE

**Veranstalter:** GMO Free Europe, Save Our Seeds, IFOAM, Green Group / EFA im EU-Parlament;

**Weitere Infos.:** <https://www.gmo-free-regions.org/de/gmo-free-europe-event-2022.html>

**Anmeldung** (bis 10.Nov.): [Bitte klicken Sie hier, um sich anzumelden](#)

Fr 25. Nov. 2022, 9:00 Uhr bis 13:00 Uhr, BSBZ 6845 Hohenems  
mit Exkursionsteil am Nachmittag

## 7. Vbg. Agrarforum 2022

Die Klimakrise kennt keine Pause: Die zehn wärmsten Jahre seit Beginn der Messungen 1880 wurden ab dem Jahr 2013 gemessen. In regelmäßiger Folge treten Temperaturrekorde und Niederschlagsdefizite auf. Kann diese Entwicklung umgekehrt werden? Welchen Beitrag können Biomasse und Bioökonomie leisten? Diese Fragen möchten wir mit Experten diskutieren.

Neben dem bekannten Metrologen Mag. **Andreas Jäger** referiert Professor **Hubert Röder**, von der Professur für Nachhaltige Betriebswirtschaft an der TU München Weihenstephan zum Thema „Klimaschutz und Biodiversität durch Wald- und Holznutzung“.

**Veranstalter, weitere Infos:** LK Vorarlberg

Mo 28. Nov. 22, 9:00 bis 12:00 und 18:00 bis 20:00 Uhr

Di 29. Nov. 22, 9:00 bis 12:15 und 18:00 bis 20:45 Uhr

Mi 30. Nov. 22, 9:00 bis 12:00 Uhr

## Bio Austria Gemüsetage 2022

Die Bio Austria Gemüsetage finden online an drei Tagen statt. Die Fachtage können unabhängig voneinander gebucht werden können,

**Veranstalter:** BIO AUSTRIA, T +43 732 654884, [veranstaltung@bio-austria.at](mailto:veranstaltung@bio-austria.at)

**Infos, Anmeldung:** [Programmheft zum Download](#); <https://www.bio-austria.at/v/bauern/bio-austria-gemuesetage/#anmeldung>

So 4. Dez. 2022, 09:30 bis 13:00 Uhr, Biohof Lingenhel Huban 35, 6933 Doren

## Weihnachts-Bio-Brunch bei Lingenhels

BIO AUSTRIA und die Familie Lingenhel laden wieder zum Bio-Brunch ein. Freut euch auf kulinarische Höchstgenüsse vom Feinsten gepaart mit ausgezeichneter Bio-Qualität in vorweihnachtlicher Stimmung auf einem der vielfältigsten Biohöfe im deutschsprachigen Raum.

Im Anschluss an den Brunch gibt es eine Stallführung und spannende Geschichten mit Karl Lingenhel.

€ 33,- / Kinder bis 15 Jahre: € 1,- pro Lebensjahr (€ 5,- Rabatt für Bio Austria Konsument:innen\* und Produzent:innen-Mitglieder sowie eine Begleitung.

**Infos u. Verbindliche Anmeldung:** <https://www.bio-austria.at/v/konsument/weihnachts-bio-brunch-bei-lingenhels-2/>; [vorarlberg@bio-austria.at](mailto:vorarlberg@bio-austria.at) oder 05574 44777

\* Wissen Sie, dass auch **Konsument:innen Mitglied bei BIO AUSTRIA** sein können?

Siehe <https://www.bio-austria.at/a/konsument/jetzt-konsumentenmitglied-werden/>

Mo 12. Dez. 2022, 9:00 bis 17:00 Uhr - online und im Bildungshaus St. Hippolyt in St. Pölten

## **Bio Austria Kartoffeltag 2022**

### **Boden schützen – Qualität schonend erhalten**

Bodenfruchtbarkeit und Erhaltung der Qualität nach der Ernte sind wesentliche Erfolgsfaktoren im Bio-Kartoffelbau. Beim diesjährigen Kartoffeltag geht es um Bodenaufbau, Erosionsschutz durch Querdammhäufel oder durch Mulchen. Die Aufbereitung der Kartoffel nach der Ernte spielt eine wesentliche Rolle beim Qualitätserhalt und der Vermarktung. Hier widmen wir uns dem Sortieren und Aufbereiten beim- oder unmittelbar nach dem Einlagern oder nach der Lagerperiode.

In einem weiteren fachlichen Vortrag widmen wir uns dem Kartoffelkäfer und dessen Biologie.

Zur Abrundung des Programms konnten wir die Gründerin der „Ersten Erdäpfel Pension Österreichs“ **Ulrike Haunschmid** gewinnen: Ihr unermüdlicher Einsatz gilt den unbekannteren Eigenschaften und der unterschätzten Qualitäten des Erdäpfels. Als Autorin Ihres Buches „Erdäpfel – Das Universalgenie“, ihrer spannenden und unterhaltsamen Workshops und Vorträge sowie Schul- und Kindergartenprojekte ist sie stets bemüht, die Achtung und die Anerkennung dieser einfachen Knolle als ÜBERLEBENSMITTEL bei Jung und Alt zu erlangen.

Dazu kommen weitere Referenten aus dem deutschsprachigen Raum – wie **Christian Landzettel** und Dr. **Rolf Peters**.

**Weitere Infos u. Anmeldung:** <https://www.bio-austria.at/v/bauern/bio-austria-kartoffeltag-2022/>

### Literaturhinweis: Erdäpfel – Das Universalgenie

**Ulrike Haunschmid**, Stocker Verlag, 3. Auflage, 180 Seiten, farbig bebildert, Hardcover, € 24,90, ISBN 978-3-7020-1424-7, Mit über 100 handverlesenen Kartoffelrezepten

Als Beilage ist die Kartoffel in der Küche sehr geschätzt. Doch die tolle Knolle kann viel mehr: Sie ist ebenso ein ideales Nahrungsmittel für Spitzensportler wie im Rahmen einer „Erdäpfel-Kur“ zum Abnehmen geeignet. Zahlreich sind ihre gesundheitlichen Anwendungen in der Volksmedizin, bemerkenswert ihre Wirkung in der Naturkosmetik. Dazu kommen außergewöhnliche Rezepte von Großmutter gebackenen Erdäpfelnudeln bis hin zur Gourmet-Küche von Hauben-Köchen.

**Buchbeschreibung:** <https://www.stocker-verlag.com/buch/erdapfel-das-universalgenie/>

### Terminvorschau:

## **„ZUKUNFT Garten“ – Ausbildung zum Projektgestalter!**

Ziel dieser Ausbildung ist, naturbegeisterte Menschen zum Initiator und Projektverwirklicher für Gartenkultur in Familie und Gesellschaft auszubilden.

Teilnahmebedingungen: Mitgliedschaft in einem OGV; Jeder Teilnehmer gestaltet und verwirklicht bis zum Ende des letzten Moduls ein Projekt und präsentiert es.

Die Ausbildung zum Projektgestalter umfasst 6 Module und ein Abschlusswochenende mit Projekt-

präsentation und Projektausstellung. Die Ausbildung startet im März 2023 und endet im Frühjahr 25. Nach Abschluss der Ausbildung kann man Gartenprojekte mit den jeweiligen Obst- und Gartenbauvereinen bzw. Verbänden und Gemeinden umsetzen

Nähere Informationen zur Ausbildung: [https://www.ogv.at/fileadmin/vereinsdaten/Landesverband/2022/Werbefolder\\_ZUKUNFT\\_GARTEN\\_Vorarlberg.pdf](https://www.ogv.at/fileadmin/vereinsdaten/Landesverband/2022/Werbefolder_ZUKUNFT_GARTEN_Vorarlberg.pdf) **ANMELDESCHLUSS: 1. Dez.2022**

**Projektorganisation:** [michaela.posch@lk-tirol.at](mailto:michaela.posch@lk-tirol.at); LK Tirol, T +43 59292-1523,

Di 10. Jänner 2023, 19:00 – 21:00 Uhr

## Webinar: Syntropische Landwirtschaft

Mit: **Ursula Arzmann, Renke de Vries** und **Janine Raabe**

Die Syntropische Landwirtschaft ist ein innovatives Anbausystem, welches die Natur als Vorbild hat. Anders als der Name vermuten lässt, ist die syntropische Landwirtschaft, entwickelt vom Schweizer Pionier Ernst Götsch, auch im gemäßigten mitteleuropäischen Klima anwendbar. Prinzipien sind dabei u.a. die Maximierung der Photosynthese, der Anbau gemäß einer natürlichen Sukzession/Pflanzenabfolge, bedeckter Boden und dichte Bepflanzung, der periodische Rückschnitt oder die gezielte Nutzung der Lebenszyklen von Pflanzen.

Im Webinar werden die Grundlagen, Prinzipien und Kernelemente der syntropischen Landwirtschaft vorgestellt und durch verschiedene Beispiele ergänzt. Im zweiten Teil des Webinars berichten zwei Pionierbetriebe (Hof Lebensberg, Gut und Bösel) über ihre Konzepte und Erfahrungen bei der Umsetzung syntropischer Landwirtschaft und Agroforstsysteme.

**Veranstalter:** LFI Niederösterreich und BIO AUSTRIA NÖ und Wien

**Infos, Anmeldung:** [www.bio-austria.at/kurse-noe](http://www.bio-austria.at/kurse-noe); [roland.teufl@bio-austria.at](mailto:roland.teufl@bio-austria.at) T 0676/842214-345,

**Information:** BIO AUSTRIA NÖ & Wien unter oder 02742/90833

## Auszeichnung, Literaturhinweis und Gutachten:

### Staatspreis Wald 2022 für Jagdgenossenschaft Möggers

Mit dem Staatspreis für Wald findet das Engagement der Jagdgenossenschaft Möggers in Richtung einer ökologisierten Jagd eine hohe Anerkennung. Wir gratulieren allen Beteiligten zu ihren Pionierleistungen: besonders an **Reinhard Rädler** und den Initiatoren der ersten Stunde - **Georg Fritz** u. **Manfred Fessler**. Sie haben mit ihrem Jagdmodell erfolgreiche Wege zur Wald- u. Naturverjüngung aufgezeigt und wurden so zum Vorbild weiterer Initiativen in Österreich, Bayern und der Schweiz.

**Mehr dazu:** <https://www.waldverein.at/ein-staatspreis-wald-geht-nach-moegggers/#more-2947> und ein **Video mit Georg Fritz** (3:36 min): <https://www.youtube.com/watch?v=gy5Cc7okRpE>

Dazu passend:

### Geheimnisse des Waldes

Jürgen-Thomas Ernst, Braumüller Verlag 2022, 240 Seiten, ISBN-13: 978-3-99100-352-6, € 26.00

Jürgen-Thomas Ernst ist seit über 25 Jahren Förster und Waldpädagoge. In diesem Buch gibt er Einblicke in die Geheimnisse des Waldes und erklärt, wo es in unseren heimischen Wäldern nach Mandarinen duftet, wo man im Wald ein sehr wirksames Mittel gegen Kopfschmerzen finden kann, oder wie mit Fichtenharz, Bienenwachs und Schweinefett eine exzellente Wald-Schuhcreme hergestellt wird, was ein Kienspan ist und wofür man ihn in früheren Zeiten verwendet hat.

Zudem zeigt er Möglichkeiten auf, wie wir den Kontakt zur Natur und zum Wald nicht verlieren. Denn diese Gefahr besteht. Der amerikanische Autor Richard Louv spricht von einer „Nature deficit disorder“. Mit diesem Buch lernen wir den Wald auf gänzlich neue Art kennen. Er ist der nachhaltigste und klimaneutralste Ort der Welt, der unbedingt geschützt werden muss. Sehr empfehlenswert!

## **Gutachten zu Risiken der Neuen Gentechnik für Umwelt und Verbraucher:innen im Auftrag der Verbraucherzentrale Bundesverbandes (vzbv) Deutschland**

Das Gutachten von **Testbiotech** zeigt, dass es wissenschaftlich belegte, spezifische Unterschiede zwischen NGTs und natürlichen Prozessen (bzw. konventionellen Züchtungsverfahren) gibt. **Diese Unterschiede sind leicht zu übersehen, können aber schwerwiegende Konsequenzen haben** (verständlich erklärt wird das in der [Video-Serie „Was ist \(keine\) Gentechnik“](#) sowie in der gleichnamigen [Broschüre](#)).

Testbiotech warnt, dass die Lebensgrundlagen künftiger Generationen gefährdet werden, wenn es nicht gelingt, die Freisetzung gentechnisch veränderter Organismen wirksam zu kontrollieren. Dies würde eine neue Dimension von Gefährdungspotentialen bedeuten, die die Anpassungsfähigkeit der Ökosysteme rasch überfordern können. **Dadurch können die NGTs zusätzlich zu den bereits existierenden menschengemachten Krisen wie dem Klimawandel zu einer weiteren Destabilisierung der Ökosysteme beitragen oder bestimmte nachteilige Effekte noch verstärken.**

### **Künftige Regulierung: Zwei Säulen der Zulassungsprüfung**

Für die künftige Regulierung der Neuen Gentechnik schlägt Testbiotech deshalb zwei Säulen der Zulassungsprüfung vor: Zum einen sollte eine Risikoprüfung von beabsichtigten und unbeabsichtigten genetischen Veränderungen stattfinden. Zum anderen bedarf es einer Technikfolgenabschätzung, in der die angeblichen Vorteile ebenso wie mögliche negative Auswirkungen der Organismen überprüft werden. Nur wenn beide Prüfungen zu einem positiven Ergebnis kommen, darf eine Zulassung erteilt werden.

Die Rolle der Technikfolgenabschätzung ist elementar: Denn die Verfahren der NGTs haben zwar ein großes Potential für genetische Veränderungen, dies kann jedoch nicht automatisch mit der Erzielung von echten Vorteilen gleichgesetzt werden. Es bedarf Leitlinien und Kriterien, um zwischen ‚tatsächlichen Vorteilen‘ und ‚leeren Versprechungen‘ zu unterscheiden.

**Download:** [Gutachten zu Risiken der Neuen Gentechnik](#)

## **Petition**

### **Online-Petition – Keine NEUE Gentechnik durch die Hintertür! Bis zum 20. Nov. 2022 unterzeichnen und mit bewerben!**

Die EU-weite Petition gegen die Aufweichung des EU-Gentechnikrechts bei Pflanzen und Saatgut läuft nur noch bis zum 20.11.2022 und wir möchten Sie zum Finale nochmal um Unterstützung bitten, die Petition in den nächsten zwei Wochen noch einmal aktiv zu bewerben.

Die Petition wird in Österreich von der Bio Austria und GLOBAL2000 getragen. Dazu kommen viele weitere Organisationen wie die ARGE Gentechnik-frei Österreich; SPAR Österreich; ÖBV; Martinshof; Vorarlberg Milch; Sutterlüty Ländlemarkt; Obst- u. Gartenkultur Vbg; Imkerverband Vbg; Naturschutzbund Vbg; ARGE Weltläden; Gemeindeverband Vorarlberg; Bildungshaus St. Arbogast, Slowfood Vbg; Consolnow, Bodensee Akademie sowie Rapunzel Naturkost GmbH, GENial-Gentechnikfrei im Allgäu und AbL e.V. etc.

EU-weit haben bisher ca 322.000 Menschen unterzeichnet. Sie alle fordern die strikte Beibehaltung der geltenden Gentechnik-Vorsorgegesetze für alle Verfahren der neuen Gentechnik.

**Unterschreiben Sie mit, Sie sind in guter Gesellschaft!**



<https://www.bio-austria.at/a/konsument/neue-gentechnik-ohne-regelung/>

oder auch bei global 2000: <https://www.global2000.at/pickerl-auf-gentechnik>

[Links zur Online Petition mit Deutscher Adresse:](#)

- **AbL e.V.** <https://www.abl-ev.de/initiativen/gentechnik-petition>
- **Bund Ökologische Lebensmittelwirtschaft e.V. (BÖLW)** <https://www.boelw.de/news/nicht-hinter-unserem-ruecken-kein-freifahrschein-fuer-neue-gentechnik-in-unserem-essen>

**Materialien zur Mitbewerbung u. weitere Infos:** [www.gentechnikfreie-bodenseeregion.org](http://www.gentechnikfreie-bodenseeregion.org)

Von **GLOBAL 2000** gibt es u.a. auch eine [Faktencheck-Broschüre](#) mit knappen Basisinfos und zu einigen Neue-Gentechnik-Themen haben wir aktuelle Reports und Videos:

- **Patente:** [Report](#) und [Video](#)
- **Bäckereien:** [Aussendung](#) und [Video](#)
- **Bio-Bauern:** [Aussendung](#) und [Video](#)
- **Klima:** [Schwerpunkt](#) und [Video](#)
- **Pestizideinsatz:** [Report](#)

Von der IG Saatgut Köln [www.ig-saatgut.de](http://www.ig-saatgut.de) gibt es eine neue Informationsbroschüre zum Stellenwert einer ökologischen Saatgutzüchtung und –forschung. 28 Seiten in A5, sehr ansprechend gestaltet!

## **VIELFALT ERMÖGLICHEN**

### **Alternative Pflanzenzüchtungs- und Forschungsprojekte für eine andere Landwirtschaft**

Angesichts der Deregulierungspläne der EU für Crispr/ Cas & Co sind andere Wege in der Saatgutentwicklung und Landwirtschaft mehr denn je notwendig!

**Download:** [Vielfältige Züchtungsinitiativen statt Deregulierung der neuen Gentechnik](#)

## **Biodiversität & Blühende Landschaft**

Herbstprogramm Sept. bis Nov: 2022, div. Orte im Walgau

### **WALGAU-WIESEN-WUNDER-WELT**

#### **Vorträge, Workshops, Exkursionen**

9. Nov. 22, 19:00 - 20:00 im Sitzungssaal im Gemeindeamt Thüringen, Vorarlberg

**Gefiederte Gäste am Futterhaus** mit **Johanna Kronberger**

24. Nov. 22, 20:00 - 21:00 Konsumsaal Göfis, Göfis Vorarlberg

**Was auf Wiesen, an Wegrändern u. Schutthalden für den Stoffwechsel & Co so wächst**

Teil 3 der Veranstaltungsreihe „Mit heimischen Heilkräutern durchs Jahr“ mit Apotheker **Tobias Gut**.

**Weitere Infos, Anmeldung:** <https://walgau-wunder.at/veranstaltungen/>; [walgau-wunder@imwalgau.at](mailto:walgau-wunder@imwalgau.at)

Fr 11.11.2022, 09.00 bis 16.30 Uhr im Tagungshaus Wörgl, Brixentaler Str. 5, 6300 Wörgl

### **Grundkurs Bio-Bienenhaltung**

Wie sieht eine möglichst naturnahe Imkerei aus? In diesem Kurs geht es um die Grundlagen der Bio-Bienenhaltung laut EU-Bio-Verordnung und nach Bio Austria Richtlinien, um die Schwerpunkte dieser Betriebsweisen, Bienenwachs, Produktauslobung und Voraussetzungen und Vorgangsweise zur Zertifizierung der Bio-Bienenhaltung. Ein ausführliches Skript wird zur Verfügung gestellt.



**Referent: Markus Themel**, Wanderlehrer u. Imkermeister, Landesref. für ökologische Bienenhaltung  
**Infos, Anmeldung (bis Mi 9.11.22):** <https://www.bio-austria.at/v/bauern/grundkurs-bio-bienenhaltung/>

Mi 16. Nov. 2022 in Biel, CH

## **Tagung: Wildnisgebiete in der Schweiz**

Die Fachtagung Wildnis von Pro Natura setzt sich am mit der Frage auseinander, wie die verbliebenen Wildnisgebiete der Schweiz erhalten und besser geschützt werden können. Zudem wird diskutiert, wie kleinere «wilde Ecken» mit freier Naturentwicklung in der Nähe der Siedlungsräume gefördert werden können.

**Weitere Infos:** <https://www.pronatura.ch/de/fachtagung-wildnis>

Mo 21. Nov. 2022, 19:30 Uhr bis 21:30 Uhr BSBZ Vorarlberg, Reinhofstraße 16, 6845 Hohenems  
Do 24. Nov. 2022 19:30 Uhr bis 21:30 Uhr, ebendort mit gleichen Programm!

## **Infoabend zur Grundausbildung der Imkerei**

### Inhalte:

Habe ich die Voraussetzungen um Imkern? Wie kann ich anfangen? Was benötigen ich zum Imkern? Was ist dabei zu beachten? Was sind die Rechte und Pflichten? Wie wirst du unterstützt? Wofür brauche ich einen Verein? ...

**Hier kannst du dich Einschreiben!**

Fr 25.11.2022, 19:30 - 21:30 Uhr, BSBZ Vorarlberg, Reinhofstraße 16, 6845 Hohenems

## **Planung und Anlage einer Streuobstwiese**

Mit: DI (FH) **Ulrich Höfert**

Streuobst ist wieder ein großes Thema in Vorarlberg. Gerade der Hochstammanbau prägt die Landschaft, schafft Artenvielfalt und sorgt für hochwertige heimische Moste und Obstbrände. Wie man eine Streuobstwiese plant, den richtigen Standort aussucht, die richtigen Baumgrößen und Obstsorten wählt, bestellt und pflanzt, ist Inhalt dieser Fachveranstaltung. Es werden auch Alternativen zum Hochstamm angesprochen.

**Weitere Infos:** <https://vbg.lfi.at/planung-und-anlage-einer-streuobstwiese+2500+2600026++2640>

### Projekthinweis:

## **Biodiversitätsforum Schweiz**

### **Kennwerte zur Integration von Biodiversität in Bauprojekten**

Bei Bauprojekten wird der Biodiversität noch viel zu wenig Beachtung geschenkt. Im Rahmen des Projekts «Siedlungsnatur gemeinsam gestalten» werden nun aktorenspezifische Werkzeuge erarbeitet, die auf die Bedürfnisse und Arbeitsabläufe der Immobilien- und Baubranche sowie der Siedlungsplanung abgestimmt sind. Insbesondere werden Kennwerte zur Integration von Biodiversität in Bauprojekten entwickelt. Sie sollen Bauherren und Planende dabei unterstützen, biodiverse Projekte zu realisieren.

<https://www.siedlungsnatur.ch/de/werkzeuge/>

# Bildung, Schulentwicklung und lebendiges Lernen

Modul 2: Mi 9. Nov. 18.00 – 21.00 und Modul 3: Mi 14. Dez 18.00 – 21.00 h im Bildungshaus Batschuns

## Erziehung als Haltung der Begegnung

### Haltung gibt Halt | Workshopreihe zur Existentiellen Pädagogik

**Mit:** Dr.in **Eva-Maria Waibel**, Dornbirn, Prof. an der PH Kärnten, Arbeitsschwerpunkte Existenzielle Pädagogik, Person- und Sinnorientierte Pädagogik

In der Existenziellen Pädagogik geht es um Menschsein und Selbstbestimmung, um Werte und Haltung, um Augenhöhe und Anfragen, um Grenzsetzung und Abgrenzung, um tiefes Verstehen und Sinn – um das Leben schlechthin.

Im Modul 2 lautet das Thema **Erziehung als Haltung der Begegnung**, im Modul 3 geht es um **Grenzen als Halt und Schutz**.

**Zielgruppe:** Eltern, Pädagog\*innen, Interessierte. Die Module können einzeln gebucht werden

**Info und Anmeldung:** [ta.abhb@suahsgnudlib](mailto:ta.abhb@suahsgnudlib) oder per Telefon: 0043 (0)55 22 / 44 2 90-0

Webinar am Mo 21. Nov 2022, 17:00 – 17:45 Uhr

## Offen für neue Ideen zum Schuleinstieg?

Wie gelingt eine Willkommenskultur vom ersten Kontakt weg? Vielleicht habt ihr gerade den Tag der offenen Tür hinter euch und interessiert euch für frische Ideen zum guten Schuleinstieg für Kinder und ihre Eltern?

Die VS Klausenburger Straße, OVS Friedrichsplatz und Lerngemeinschaft 15 stellen in diesem Webinar ihr Projekt "First Contact" in Wien vor, teilen ihre positiven Erfahrungen und geben euch Tipps für die Durchführung.

**Anmeldung:** [https://us02web.zoom.us/webinar/register/WN\\_fkViGvblQPdGHQ51\\_72pJDA?mc\\_cid=5e7699b08f&mc\\_eid=af9ffacd19](https://us02web.zoom.us/webinar/register/WN_fkViGvblQPdGHQ51_72pJDA?mc_cid=5e7699b08f&mc_eid=af9ffacd19)

**Veranstalter:** Schule im Aufbruch Österreich, <https://www.schule-im-aufbruch.at/>

Mi 30. Nov. 22, 15:00 Uhr, Pädag. Hochschule Feldkirch, Liechtensteinerstr. 33-37, Feldkirch

## Kinderuni: Sind wir alle MEHRsprachig?

Welche Sprache(n) sprichst du zu Hause? Vorarlberger Dialekt, Türkisch, Bosnisch, Kroatisch, Ungarisch, Arabisch, Englisch ...? Wo und wann verwendest du die Standardsprache Deutsch? Darf man Sprachen beim Sprechen eigentlich auch mischen? Diesen und anderen Fragen zum Thema MEHRsprachigkeit geht die Kinderuniveranstaltung nach.

Referentin: **Simone Naphegyi**

**Info und Anmeldung** ab 10.11.2022, 13:00 Uhr [Kinderuni](#)

Jänner - November 2023, Bildungshaus Batschuns

## Ein guter Start ins Leben | Fortbildungsreihe 2023

### Achtsamkeit im Leben und der Arbeit mit Säuglingen und Kleinkindern

Eine der größten Herausforderungen unserer Zeit ist es, unsere Kinder angemessen ins Leben zu begleiten und ihnen zu ermöglichen, ihr Potential so weitgehend wie möglich zu entwickeln. Dem kann weder mit Patentrezepten noch mit immer neuen Erziehungsmethoden Rechnung getragen werden.

Ziel dieser Fortbildungsreihe ist es, dem Bedürfnis vieler Eltern nach kompetenter Begleitung und Unterstützung, respektive Betreuung ihrer Kinder, entgegenzukommen und die Grundlagen zur Leitung eines Mit-Kindern-wachsen-EntdeckungsRaumes zu vermitteln.

**Mit: Monika Meier**, Soziale Arbeit, EntdeckungsRaum – Leiterin, Lustenau; **Angelika Watzenegger-Grabher**, Kleinkindpädagogin, Erziehungswissenschaftlerin, Viktorsberg; **Dörte Westphal**, Pädagogin mit Schwerpunkt Pikler Pädagogik und Montessori, Freiburg | D

**Weitere Infos:** [https://www.bildungshaus-batschuns.at/?inhalt=Ein\\_guter\\_Start\\_2023&id=4-0-0](https://www.bildungshaus-batschuns.at/?inhalt=Ein_guter_Start_2023&id=4-0-0)

## Menschenwürde und nachhaltige Entwicklung

Do, 10. Nov. 2022, 9.30 – 17.30 Uhr, Kardinal König Haus, Wien-Lainz [und online](#)

Akademie der Transformation,

### **Buen Vivir (gutes Leben) als gesellschaftliches u. wirtschaftliches Paradigma**

Mit: Dr. **Josef Estermann** (Bern) sowie Panel „Buen Vivir in Österreich?“ mit Mag. **Maria Maltschnig** (Renner-Institut), Landtagsabg. **Martin Margulies** (Grüne), Dr. **Christian Moser-Sollmann** (Politische Akademie), **Lukas Oberndorfer** (AK Wien).

Die Ethik des „guten Lebens und Zusammenlebens“ (span. buen vivir y convivir, Quechua: sumak kawsay) ist Teil der traditionellen andinen Philosophie. Sie umfasst ein Gleichgewicht aller Dinge, der Menschen untereinander und im Verhältnis zur Natur. Alles ist auf alles wechselseitig bezogen und miteinander verbunden.

In den letzten Jahren wurden Grundelemente der andinen (Anden bezogenen) Philosophie in die neuen Verfassungen von Ecuador und Bolivien aufgenommen. Die ecuadorianische Verfassung von Montecristi (2008) beispielweise hat das Konzept des „Buen Vivir“ und die Rechte der Natur verankert. Josef Estermann, einer der führenden Experten für die andine Philosophie, wird das indigene Konzept des „Buen Vivir“ im Zusammenhang der Weltsicht der Andenvölker vorstellen. Was ist seine Bedeutung als alternatives gesellschaftliches und wirtschaftliches Paradigma im Kontext der aktuellen Zivilisationskrise? In einem zweiten Schritt wird überlegt: Wie kann das Konzept des Buen Vivir für unsere gegenwärtige gesellschaftliche und wirtschaftliche Situation in Europa heruntergebrochen werden? Was sind die praktischen Konsequenzen für Arbeit, Wirtschaft, soziales Zusammenleben und die Beziehungen zur Natur? Im Gespräch mit Vertreterinnen und Vertretern von politischen Akademien und Kammern wird abschließend diskutiert, wie anschlussfähig das Konzept für die notwendigen sozial-ökologischen Transformationsprozesse in Österreich ist.

**Veranstalter, weitere Infos, Anmeldung:** <https://www.donau-uni.ac.at/akademie-der-transformation>;

**Online-Teilnahme möglich**

### [Reihe Wertvolle Kinder](#)

#### **Jahresthema 22/23: Die Kraft des Vertrauens**

Eine grundlegende Fähigkeit die wir Kindern mit auf den Weg geben müssen, ist Vertrauen zu haben. Das ist eine der größten Aufgaben für alle Menschen, die Kinder begleiten und mit ihnen leben. Doch wie kann das gelingen, wenn Familien die Kraft ausgeht? Wenn ein:e wichtige Wegbegleiter:in plötzlich fehlt oder Konflikte im Familiensystem den Alltag auf den Kopf stellen?

Es liegt an uns allen, dass Kinder durch ihre Erfahrungen gestärkt durchs Leben gehen. Unsere Vorträge sollen Menschen, die mit Kindern in ihrer ganzen Vielfalt leben oder arbeiten, Mut machen, Anregung, aber auch Orientierungshilfe sein und neues Wissen vermitteln.

**Alle Termine:** [Wertvolle Kinder Folder 22\\_23 \(1.3 MB\)](#)

Mi, 16. Nov. 22; 20 Uhr im ORF Landesstudio Vorarlberg, Dornbirn

## **Beziehungsweise**

### **Generationsübergreifende Weitergabe von Interaktions- und Bindungserfahrungen**

Vortrag von **Antonia Dinzinger**, MSc, Psychologin und Bindungsforscherin, Institut für Early Life Care der Paracelsus Medizinischen Privatuniversität, Salzburg;

Im Laufe unseres Aufwachsens machen wir täglich eine Vielzahl von Bindungs- und Beziehungserfahrungen, die unser Bild von Beziehungsgestaltung und -erleben prägen. Wie positive Erfahrungen als Ressourcen dienen und negative als "Geister der Vergangenheit" unser Verhalten und Erleben im Hier und Jetzt triggern können, aber auch wie diese transgenerationale Weitergabe möglicherweise unterbrochen werden kann, wird in diesem Vortrag vermittelt.

**Anmeldung** erforderlich: T 05574 4992-5563 oder [a.pfanner@voki.at](mailto:a.pfanner@voki.at)

**Veranstalter:** Vorarlberger Kinderdorf mit weiteren Partnern

---

Wenn Sie die Veranstaltungshinweise nicht mehr erhalten wollen, können Sie dieses Rundmail abmelden unter [http://www.bodenseeakademie.at/an-\\_und\\_abmeldung.html](http://www.bodenseeakademie.at/an-_und_abmeldung.html)

#### **Bodensee Akademie,**

freie Lern- und Arbeitsgemeinschaft für nachhaltige Entwicklung

A - 6850 Dornbirn, Steinebach 18,

Tel.: +43 (0)5572 33064;

[office@bodenseeakademie.at](mailto:office@bodenseeakademie.at);

[www.bodenseeakademie.at](http://www.bodenseeakademie.at);

[www.blühendes-vorarlberg.at](http://www.blühendes-vorarlberg.at);

[www.gentechnikfreie-bodenseeregion.org](http://www.gentechnikfreie-bodenseeregion.org)